Bauakademie Sachsen Geschäftsstelle Dresden Neuländer Straße 29

Absender:

Dieses Anmeldeformular ist vorbereitet für die Rücksendung im Fensterbriefumschlag. Sie können uns Ihre Anmeldung (Rückseite) aber auch gern per Fax unter 0351 7957497-19 senden.

Nachtragsmanagement gemäß

t gemäß § 2 VOB/B ur baubetrieblicher Sicht

VOB/B und

 ∞

650c

BGB

л.F .

aus

Veranstaltung der Bauakademie Sachsen

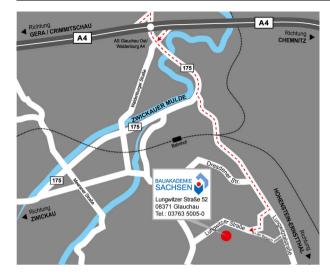
PLZ/Ort:

Straße/Nr.:

Name: Firma:

01129 Dresden

Anfahrtsskizze



Ansprechpartner

Ulrich Werner Bauakademie Sachsen, Geschäftsstelle Dresden Neuländer Straße 29 01129 Dresden

Tel.: 0351 7957497-13 Fax: 0351 7957497-19

E-Mail: info@bauakademie-sachsen.de

Anmeldung

mit dafür vorgesehenem Abschnitt oder unter www. bauakademie-sachsen.de bis 17.02.2021

Teilnahmebedingungen / Rücktrittsrecht / Datenschutz

unter www.bauakademie-sachsen.de

Hinweis Bild- und Tonaufnahmen

Wir weisen Sie darauf hin, dass im Rahmen der Veranstaltungen Bild- und Tonaufnahmen gemacht werden können, die ggf. bei Veröffentlichungen der Bauakademie Sachsen verwendet werden. Mit der Anmeldung erklären Sie sich mit der Veröffentlichung von Fotos, auf denen Sie abgebildet sind, einverstanden.



Nachtragsmanagement gemäß § 2 VOB/B und § 650c BGB n. F aus baubetrieblicher Sicht

GC / Online 03.03.2021 Baugewerbeverband BAUEN UND SERVICES **DIE BAUINDUSTRIE OST**



Zielstellung

Die Geltendmachung von Nachtragsforderungen ist heute üblich, da es immer wieder zu erforderlichen Änderungen oder zusätzlichen Leistungen bei der Ausführung kommt, die bei der Ausschreibung nicht bekannt waren. Da die Nachtragsforderungen nach Vertragsabschluss außerhalb des Wettbewerbs geltend gemacht werden, hat die VOB/B das Prinzip der Preisfortschreibung "Guter Preis bleibt guter Preis, schlechter Preis bleibt schlechter Preis" entwickelt. Hierüber gibt es immer wieder Streit, wie die Preisfortschreibung durchzuführen ist. Seit den höchstrichterlichen Urteilen zur Preisspekulation im Jahr 2008 wird teilweise auch diskutiert. das Modell der Preisfortschreibung durch eine Preisbildung auf der Grundlage tatsächlicher Ist-Kosten zu ersetzen. Mit dem neuen Bauvertragsrecht, welches ab dem 01.01.2018 gemäß BGB anzuwenden ist, wurde das einseitige Anordnungsrechts des Auftraggebers, welches es bisher nicht im BGB. sondern nur in der VOB/B, gab, eingeführt. Als Folge dieses Anordnungsrechtes wurde dann im BGB auch die Vergütung dieser Nachtragsleistungen geregelt. Darin ist die Vergütung mit der Formulierung "tatsächlich erforderliche Kosten" vorgegeben worden, welche grundsätzlich anders ist als die Preisfortschreibung gemäß VOB/B. Aus baubetrieblicher Sicht stellt sich nun die spannende Frage, wie die Rechtsprechung diese Formulierung auslegen wird. Im Seminar werden die Grundlage und Schwierigkeiten der Preisfortschreibung gemäß VOB/B und die Vergütung gemäß "tatsächlich erforderlicher Kosten" gemäß BGB ab 01.01.2018 an konkreten Beispielen erläutert. Hierdurch sollen Auftragnehmer in die Lage versetzt werden, berechtigte Nachtragsforderungen angemessen geltend machen zu können sowie Auftraggeber, solche Forderungen angemessen prüfen zu können. Weiterhin wird baubetrieblicher Sicht aus erläutert. wie Vergütungsanpassungen bei Mengenabweichungen und ein Gemeinkostenausgleich zu berechnen sind. Schließlich wird aus baubetrieblicher Sicht erläutert, wie die Eskalation des Bauvertrages, die Kündigung, abzurechnen ist.

Inhalt

- Baurechtliche Grundlagen
- Grundzüge der Kalkuation in der Bauwirtschaft
- Vergütungsanpassungen gemäß VOB/B
- Vergütungsanpassungen gemäß neuem Bauvertragsrecht im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) ab 2018
- Mengenänderungen und Gemeinkostenausgleich
- Teilkündigung und Gesamtkündigung
- Sonderfälle im Nachtragsmanagement
- Wirtschafts-Mediation

Teilnehmerkreis

Bauleiter, Projektleiter, Kalkulatoren, Claimmanager

Referent/en

Dipl.-Wirtsch.-Ing. Frank A. Bötzkes Baubetriebliches Ingenieurbüro Bötzkes BIB

Termin

03.03.2021 09:00 - 16:00 Uhr

Ort

Bauakademie Sachsen Standort Glauchau Lungwitzer Straße 52 08371 Glauchau

Aufgrund unserer Corona-Hygienevorschriften sind die freien Plätze bei unseren Präsenzveranstaltungen sehr reduziert. Sie können alternativ Online an der Live-Übertragung teilnehmen.

Teilnehmergebühr

360,00 € für Nichtmitglieder

270,00 € für Mitglieder:

Bauindustrieverband Ost e. V. oder Sächsischer Baugewerbeverband e. V. oder Ingenieurkammer Sachsen oder Architektenkammer Sachsen

inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen u. Getränke

Verbindliche ANMELDUNG M39

Name. Vorname:

Bitte bis spätestens 17.02.2021 per Post, Fax oder unter www.bauakademie-sachsen.de anmelden.

Institution:		
Anschrift:		
Tel./Fax:		
E-Mail:		
bitte ankreuzen!		
Teilnahme an Präsenzveranstaltung Teilnahme am Video Stream		
Wir sind Mitglied im/in der		
Bauindustrieverband Ost e. V.		
☐ Sächsischen Bau	Sächsischen Baugewerbeverband e. V.	
☐ Ingenieurkamme Mitgliedsnummer		
ArchitektenkammMitgliedsnummer		

- Nach Ablauf der Anmeldefrist erhalten Sie eine Einladung (Anmeldebestätigung) und eine Rechnung oder eine Absage, für den Fall, dass die Veranstaltung nicht stattfinden kann.
- Die Anmeldung werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt.

Stempel / Unterschrift

Mit Ihrer Unterzeichnung stimmen Sie den Teilnahmebedingungen, dem Rücktrittsrecht und der Datenschutzerklärung zu.